

Ressort: Gesundheit

Studie: Deutsche Jugendliche bewegen sich zu wenig

Bielefeld, 13.03.2013, 17:31 Uhr

GDN - Mehr als 80 Prozent der deutschen Jugendlichen bewegen sich laut einer Studie zu wenig. Der Anteil der Jugendlichen, die sich körperlich aktiv betätigen, sinke zwischen dem elften und 15. Lebensjahr drastisch, so die Untersuchung der Universität Bielefeld.

Unterschiede geben es auch zwischen den Geschlechtern, denn Jungen schnitten im Vergleich sechs Prozent besser ab als Mädchen. Im europäischen Vergleich gehört Deutschland damit zu den Schlusslichtern. Es sei vor allem wichtig, Bewegung zur Gesundheitsförderung schon im Jugendalter zu verankern, da aktive Jugendliche sich mit hoher Wahrscheinlichkeit auch im Erwachsenenalter sportlich betätigten, so die Forscher.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-9794/studie-deutsche-jugendliche-bewegen-sich-zu-wenig.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619